

Diskussion

54. Biogas-Fachtagung: 12.3.2020 in Bösleben

www.thueringen.de/th9/tllr

Post EEG- Wie weiter? Förderung Beratung

45 BGA vor 2006 in Betrieb

EB	Auss.	B-Datum
		06.12.1996
	x	28.10.2000
	x	31.12.2000
	?	06.08.2001
s	x	07.11.2001
	x	30.11.2001
	x	17.12.2001
	?	10.02.2002
	x	27.02.2002
	x	11.07.2002
	x	17.07.2002
	x	08.09.2002
	x	24.10.2002
	x	04.12.2002
		08.12.2002
		17.12.2002
		17.12.2002
	x	18.12.2002
		29.04.2003
		08.05.2003
	x	08.07.2003
	x	16.11.2003
		27.11.2003
		22.12.2003
		02.03.2004
		02.08.2004
	x	17.08.2004
	x	29.09.2004
		18.10.2004
	x	28.11.2004
		21.12.2004
		27.12.2004
		03.04.2005
		12.04.2005
		21.09.2005
		23.10.2005
	x	22.11.2005
		19.12.2005
		20.12.2005
		20.12.2005
		21.12.2005
	x	27.12.2005
		28.12.2005

- Vermittlung einer Erstberatung (ca.10 h) über ThEGA
 - Beratung und aktive Unterstützung bei der Eruierung der Möglichkeiten des Weiterbetriebs seiner Anlage.
 - herstellernerneutrale, vorwettbewerbliche und kostenfreie Beratung
 - umfasst die Datenaufnahme/ Vor-Ort-Begehung, die Analyse/ Maßnahmen-entwicklung sowie die Nachbereitung (Wissensaustausch und Dokumentation).
- folgende Intensivberatung (mit 80 % Förderung) möglich über „Solar Invest“

Beratungsantrag an:

ThEGA, Mainzhoferstr. 10
 99084 Erfurt
 Frau Maria Ehrich
 Tel: +49 361 5603 294
 Fax: +49 361 5603 327
 E-Mail: Maria.ehrich@thega.de

Beratung erfolgt durch:

Prof. Dr.-Ing. Frank Scholwin
 Steubenstraße 15, Eingang B, 2.
 OG, D-99423 Weimar
 Tel: +49 (0)3643 – 54489 120
 Fax: +49 (0)3643 – 54489 129
 Mobil: +49 (0)177 – 288 5623
www.biogasundenergie.de
www.biogaskompetenz.de
www.ibbaworkshop.eu
scholwin@biogasundenergie.de

www.thueringen.de/th9/tllr

DüV

Freistaat Thüringen Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum

1. Stand des Verfahrens

- EU-Kommission hat im **Juli 2019 ein 2. Vertragsverletzungsverfahren** wegen Nichteinhaltung der Nitratrichtlinie der EU gegen Deutschland **eröffnet**.
- Deutschland hat mit Datum vom **25.09.2019 der EU-KOM einen Aktionsplan** mit Maßnahmen zur Einhaltung der Nitratrichtlinie vorgelegt.
- Der **Aktionsplan soll bis März 2020 als Dünge-VO 2020** in geltendes Recht umgesetzt werden.
- Die Länder sollen anschließend innerhalb von drei Monaten die entsprechenden **Länder-Verordnungen** verabschieden – Juli 2020.
- alle folgenden Angaben stehen unter Vorbehalt der Zustimmung der EU-KOM

TLL, Reinhold 2020 www.thueringen.de/th9/tlllr

DVO 2020

Freistaat Thüringen Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum

2. Änderung von Regelungen

- Regelungen zu **Nährstoffvergleich & Kontrollwerten (N-Saldo) entfallen** – anstelle dessen tritt die **schlagbezogene Aufzeichnungspflicht** (Art & Höhe der Düngung) – **Stoffstrombilanz bleibt**
- Anrechnung der **Herbstdüngung auf den Gesamtdüngungsbedarf** bei Winterraps und Wintergerste
- Düngung im Herbst auf **GL 1.9 (1,10 max. 10 kg N/ha)**
- komplettes Düngeverbot auf **gefrorenen Flächen**
- **Abstandsregelungen zur Düngungsoberkante von Gewässern:**
 - 3 m bei **Steigung < 5 %** 5 m bei **> 10 %**, 10 m **> 15 %**
- Frist für die **Feldarbeit organischer Dünger ab dem 1. Februar 2025 innerhalb einer Stunde nach Beginn des Aufbringens**
- Sperrfristen für P-Dünger vom 01. Dezember bis 15. Januar
- Termin Bundesrat 3.4.2020, (in 6 Monaten eine bundeseinheitliche Verwaltungsvorschrift und Landesdüngerverordnungen)

Weiterführende Regelungen für rote Gebiete

Insgesamt unklar, ob das von der EU Kom. akzeptiert wird

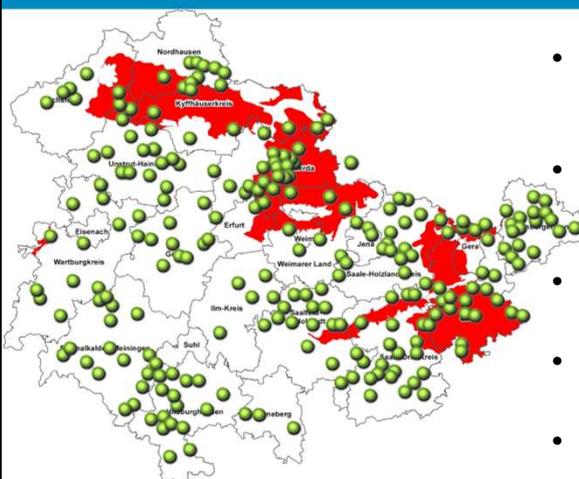
TLL, Reinhold 2020 www.thueringen.de/th9/tlllr

DüV - Forderung von 9 Monate für eigenständige BGA (GmbH, etc)

Lösungsansatz:

- **Lagerungsvertrag** über Anfallsmenge von 6 Monate mit Mutterbetrieb abschließen
- **Ausbringungsvertrag** über Anfallsmenge von 3 Monate mit Mutterbetrieb für einen Zeitraum außerhalb der Sperrzeit abschließen

BGA und rote Gebiete



Ca. 25 % der BGA liegen in den roten Gebieten

- keine N-Düngung im Herbst zu WRa, WG und Zwischenfrüchten, ohne Futternutzung
- 20% Reduzierung der Düngung (im Mittel) (Länderer entscheiden ob GL möglich)
- 170 kg N/ha – Obergrenze pro Schlag
- längere Sperrfrist für GL im roten Gebiet (ab 1.10.)
- Begrenzung der Düngung im Herbst auf GL 1.9. - 30.9 max. 60 kg N/ha

Förderung
Nahwärmeleitungen

Freistaat
Thüringen Landesamt für
Landwirtschaft und
Ländlichen Raum

Förderrichtlinie der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen (Staatsanzeiger Nr. 20/2018, S571 ff)

B3 Maßnahmen Dorferneuerung und –entwicklung

B3.1.1 Zuwendungsfähig sind:

f - die Verlegung von Nahwärmeleitungen

B3.4.1 Höhe der Zuwendungen:

- bis zu 65 % Zuschuss - Gemeinde, Gemeindeverbände
- bis zu 35 % Zuschuss – natürliche und juristische Personen

Voraussetzungen:

- Anschlussdichte > 500 kWh/a und Trassenmeter
- Netzverluste < 30 %
- > 75 % Anteil erneuerbarer Energie
- Bindungsfrist 12 Jahre

TLLLR, Reinhold 2019
www.thueringen.de/th9/tlllr

EMMISSIONPARTNER

Freistaat
Thüringen Landesamt für
Landwirtschaft und
Ländlichen Raum

8

Was besagt die 44. BImSchV bzgl. der kontinuierlichen Überwachung?

- § 24 Messungen an Verbrennungsmotoranlagen (6):
*„Bei Verbrennungsmotoranlagen, die mit Oxidationskatalysatoren ausgestattet sind, hat der Betreiber **Nachweise über den kontinuierlichen effektiven Betrieb des Katalysators zu führen.**“*
- § 24 Messungen an Verbrennungsmotoranlagen (7):
*„Der Betreiber einer Verbrennungsmotoranlage hat **Nachweise über die dauerhafte Einhaltung der Emissionsgrenzwerte für Stickstoffoxide, zum Beispiel über den kontinuierlichen effektiven Betrieb der Abgasreinigungseinrichtung, zu führen.** Der Betreiber einer Gasmotoranlage nach dem Magergasprinzip hat die Emissionen an Stickstoffoxiden im Abgas jedes Motors mit geeigneten qualitativen Messeinrichtungen wie beispielsweise NO_x-Sensoren als Tagesmittelwert zu überwachen.“*

44. BImSchV